

---

## Auftragsdaten

<b>Titel:</b>	Vermessung von Schachtanlagen
<b>DTAD-ID:</b>	13471541
<b>Region:</b>	30165 Hannover
<b>Auftragsart:</b>	Nationale Ausschreibung
<b>Dokumententyp:</b>	Ausschreibung
<b>Verfahrensart:</b>	Öffentliche Ausschreibung
<b>DTAD-Veröffentlichung:</b>	16.10.2017
<b>Frist Angebotsabgabe:</b>	10.11.2017

---

## Beteiligte Firmen und Vergabestellen

<b>Vergabestelle:</b>	Stadt Hannover Stadtentwässerung
-----------------------	----------------------------------

---

## Zusätzliche Informationen

<b>Kurzbeschreibung:</b>	Vermessung von 2600 Schachtanlagen in verschiedenen Stadtteilen.
<b>Kategorien:</b>	Vermessungsdienste, Katastervermessung,
<b>Vergabeordnung:</b>	Dienstleistungsauftrag (VOL/VOF)

---

## Vollständige Bekanntmachung

UNTER DER VERGABENUMMER: 68/1071/17  
Vergabebekanntmachung Langtext

a) Öffentlicher Auftraggeber:  
Es fordert als Vergabestelle zur Angebotsabgabe auf und erteilt den Zuschlag:  
Landeshauptstadt Hannover  
Fachbereich: Stadtentwässerung Hannover  
Straße: Sorststraße 16  
PLZ/Ort: 30165 Hannover  
Angebote für die Landeshauptstadt Hannover sind einzureichen bei:  
Landeshauptstadt Hannover,  
Zentrale Submission  
Zimmer A.4.07  
Brüderstraße 5  
30159 Hannover

b) Art der Vergabe: Öffentliche Ausschreibung Nr. 68/1071/17  
Art und Umfang der Leistung sowie Ort der Ausführung: Vermessung von 2600 Schachtanlagen in den Stadtteilen Roderbruch und Heideviertel in Hannover

c) Aufteilung in Lose:

ja, Angebote können abgegeben werden für ein Los  
ja, Angebote können abgegeben werden für mehrere Lose  
ja, Angebote können abgegeben werden für alle Lose

d) Ausführungsfrist: 01.02.2018 - 30.04.2018

e) Die Verdingungsunterlagen und das Anschreiben werden unter Angabe der o.g. Vergabenummer vom Sachgebiet Zentrale Submission abgegeben:  
Landeshauptstadt Hannover,  
Zentrale Submission  
Brüderstraße 5  
30159 Hannover  
Fax (0511)168-42087  
Submissionen@hannover-stadt.de

f) Die Verdingungsunterlagen können eingesehen werden bei:  
siehe e)

g) Anforderung der Vergabeunterlagen  
Die vollständigen Ausschreibungsunterlagen stehen Ihnen zur Einsichtnahme und zum kostenlosen Download zur Verfügung.  
Alle benötigten Dateien erreichen Sie unter:  
[www.ausschreibungen-hannover.de](http://www.ausschreibungen-hannover.de)  
Dort finden Sie in der Rubrik: "Digitale Unterlagen zum Download" unter der jeweiligen Vergabenummer den zutreffenden Ordner.  
Ein postalischer Versand erfolgt nur auf gesonderte Anforderung bei der Stelle "Zentrale Submission" und wird abhängig vom Umfang der Unterlagen gemäß der Verwaltungskostensatzung der LHH berechnet.  
Landeshauptstadt Hannover  
Zentrale Submission  
Brüderstraße 5, 30159 Hannover, Telefon: 0511/168-42870  
Telefax: 0511/168-42087, E-Mail: [Submission@Hannover-Stadt.de](mailto:Submission@Hannover-Stadt.de)

h) Ablauf der Angebotsfrist: 10.11.2017 Uhrzeit: 10.00 Uhr

i) Höhe etwa geforderter Sicherheitsleistungen: keine

j) Zahlungsbedingungen:  
Es gelten die Geschäftsbedingungen der Landeshauptstadt Hannover in der jeweils gültigen Fassung.

k) Wir behalten uns vor, die Nachweise für die Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit auf Verlangen zu fordern.  
Folgende Unterlagen hat der Bieter auf Verlangen der Vergabestelle vorzulegen:  
Angaben über den Gesamtumsatz des Unternehmens in den letzten drei Geschäftsjahren  
Angaben über Art und Umfang der in den letzten drei Geschäftsjahren ausgeführten Leistungen, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind mit  
Angabe des Rechnungswertes, des Lieferumfangs und des Auftraggebers.  
Angaben über den Ort des vom Ausführungsort nächstgelegenen Vertriebs- und Servicestützpunktes  
Eigene Erklärung über die Zahlung von Steuern und Abgaben sowie Beiträge

zur gesetzlichen Sozialversicherung  
einen Nachweis über die Qualifikation der eingesetzten Mitarbeiter  
einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister oder eine gleichwertige/  
vergleichbare Bescheinigung einer Gerichts- oder Verwaltungsbehörde des  
Ursprungs- oder Herkunftslandes des Unternehmen  
Eigene Erklärung über das NichtVorliegen einer Ordnungswidrigkeit mit  
einer  
Geldbuße von wenigstens zweitausendfünfhundert Euro nach §18  
MiArbGÄndG.  
] Nach dem Nds. Tariftreue- und Vergabegesetz (NTVergG) haben  
Unternehmer  
ihren Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern mindestens das Entgelt,  
welches in für  
allgemeinverbindlich erklärten Tarifverträgen vereinbart ist, zu  
zahlen.  
Die Nachweise und Erklärungen müssen aktuell (zum Zeitpunkt der  
Einreichung  
nicht älter als 6 Monate) sein und noch den gegenwärtigen Tatsachen  
entsprechen.  
Bescheinigungen gleich welcher Art sind in deutscher Sprache, von einem  
zertifizierten Gutachter übersetzt, beizufügen.  
Der Schriftverkehr ist in deutscher Sprache zu führen.

l) Die Zuschlagsfrist - und Bindefrist endet am: 15.12.2017

m) Mit der Abgabe eines Angebots unterliegt der Bewerber den  
Bestimmungen über nicht berücksichtigte Bewerber gem. § 19 VOL/A